

100-Kilometer-Anfahrt lohnte sich

Thüringer Nico Jahreis gewann Bad Staffelsteiner Silvesterlauf – Hobbylauf: Liane Thiem schafft „Hatrick“

Von unserem Mitarbeiter
MARIO DELLER

Leichtathletik

BAD STAFFELSTEIN Warum mit den Vorsätzen, zu denen „mehr Bewegung“ gehört, immer bis Neujahr warten? Rund 350 sportbegeisterte Männer, Frauen und Kinder schnürten beim mittlerweile zum vierten Mal ausgetragenen Bad Staffelsteiner Silvesterlauf noch einmal die Laufschuhe. Dass es dabei zeitweise schneite und sich – welche Überraschung – die Temperatur um den Gefrierpunkt bewegte, störte niemanden, getreu dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter“. Nicht nur die Stimmung war bestens, auch die Leistungen konnten sich sehen lassen.

„Es freut mich natürlich, dass auch diesmal wieder diese schöne Sportveranstaltung eine so gute Resonanz erfährt“, meinte gut gelaunt Bürgermeister Jürgen Kohmann. Als Schirmherr schickte er an der Adam-Riese-Halle am Silvesternachmittag allein im 10 000 Meter langen Hauptlauf 270 Männer und Frauen auf die Strecke.

„Ich heiße alle Teilnehmer herzlich willkommen“, strahlte auch Hauptorganisator Karl-Heinz Drossel. Gegen den von Drossel erwähnten amtierenden Bayerischen Marathonmeister des Jahres 2014, Nico Jahreis von der SC Sparkasse Hochfranken, war beim 10 000-Meter-Lauf kein Kraut gewachsen, er gewann in guten 33:50 Minuten. Allerdings musste sich der Thüringer, der für die Teilnahme 110 Kilometer angereist war, mächtig anstrengen, um sich gegen die ebenfalls gut vorbereitete Konkurrenz durchzusetzen. Jahreis hatte am Ende 14 Sekunden Vorsprung auf Christoph Weigel vom USV Erfurt. Nur knapp dahinter überschritt der für den TV Coburg startende Schwürbitzer Alexander Finsel als Dritter die Ziellinie. Finsel erreichte damit wie im Jahr zuvor, als er Zweiter wur-

de, erneut einen Podestplatz. Auch Lokalmatador Uwe Bäuerlein vom TSV Staffelstein schaffte es als Zehnter noch in die Top Ten.

Deutlicher gestaltete sich der Rennausgang an der Spitze bei den Frauen. Hier toppte Sandra Haderlein vom SC Kemmern ihren zweiten Rang von 2013, wurde erstmals Bad Staffelsteiner „Silvesterlauf-Königin“ in 38:05 Minuten. Haderlein hatte rund zweieinhalb Minuten Vorsprung auf Christiane Andriaanse vom TV Coburg. Besonders laut fiel der Applaus der Zuschauer natürlich aus, als mit Katja Messerer eine Athletin des ausrichtenden TSV Staffelstein als Dritte ins Ziel kam.

„The same procedure as last year“ hieß es, was die Gewinner des 5500 Meter langen Hobbylaufes betrifft, den diesmal 30 Männer und 13 Frauen absolvierten. Der 19-jährige Florian Beck vom TV Coburg konnte in 19:52 Minuten seinen Vorjahrestriumph wiederholen. Die Etablierten können sich künftig warm anziehen angesichts der Leistung des 16-jährigen Moritz Dück vom Carpe Diem Sportstudio Weismain, der als Vierter in 23:33 Minuten nur knapp einen Sprung aufs Treppchen verpasste.

In der Frauenkonkurrenz des Hobbylaufes gelang der Schwürbitzerin Liane Thiem (AF-Personal-Training) mit dem erneuten Sieg in exakt 24 Minuten nach ihren beiden ersten Plätzen in 2012 und 2013 nun der beeindruckende „Hatrick“. Ein Küsschen von ihrem Liebsten, dem bereits erwähnten Alexander Finsel, war für die Athletin wohl die schönste Anerkennung.

Zahlreiche teilnehmende Senioren, die die 60 oder gar schon die 70 überschritten haben, erwiesen sich fit wie ein Turnschuh. So wurde auch der älteste Läufer, der 76-jährige Helmut Wanzek vom TV Coburg oder der für die TS Lichtenfels startende Berthold Wolf, Jahr-



Mittlerweile Kult in Laufsportkreisen: Mehr als 300 Teilnehmer des Haupt- beziehungsweise Hobbylaufes schickte Bürgermeister Jürgen Kohmann als Schirmherr auf die Strecke. Von Beginn an vorn dabei der amtierende bayerische Marathonmeister, Nico Jahreis (Startnummer 237), der sich im Hauptlauf gegen die Konkurrenz durchsetzte. FOTO: MARIO DELLER

gang 1942, beim Zieleinlauf begeistert gefeiert.

Mit ebenso großem Elan wie die „Großen“ bewältigte der Läufer Nachwuchs die kürzeren Strecken. Auf der 1000-Meter-Runde für die unter Zwölfjährigen gab es mit Gewinner Bastian Nützel und dem drittplatzierten Hannes Jäger gleich zwei Podestplätze für den TSV Staffelstein. Beste heimische Athletin war Paula Klostermann, die den kleinen Rundkurs in für ihre erst sieben Jahre beachtlichen 5:52 Minuten schaffte.

Die mit zwei Runden doppelt so lange Laufdistanz für die Schüler ab zwölf Jahren – wegen der hier leider nur geringen Teilnehmerzahl wurde spontan da-

rauf verzichtet, die große Schleife durch die Stadt zu absolvieren – gewann Dominik Bernhardt vom SV EK Eilsdorf.

Jung und Alt war die Freude am Laufsport anzumerken. Auch wenn die Freude bei den vorne Platzierten natürlich besonders groß war, durfte sich jeder als Gewinner fühlen. So werden auch einige Bewohner der Burgkunstadter Einrichtung Regens Wagner, die am Hobbylauf teilnahmen, noch lange an den Silvesterlauf erinnern. Zu dessen Gelingen trug einmal mehr die exzellente organisatorische Leistung des TSV Staffelstein bei. Das Team um Cheforganisator Karl-Heinz Drossel sorgte zusammen mit vielen ehrenamtlichen Helfern für einen reibungslosen Ablauf.



Heimisches Lauftalent: Der Sieger des Schülerlaufes 1, Bastian Nützel (11) vom TSV Staffelstein, benötigte für die 1000-Meter-Runde nur gut fünf Minuten.

Die Ergebnisse des Silvesterlaufes

Hauptlauf Männer: 1. Nico Jahreis (SC Sparkasse Hochfranken) 33:50 Minuten; 2. Christoph Weigel (USV Erfurt) 34:04; 3. Alexander Finsel 34:12; 4. Christian Witt 34:17 (beide TV Coburg); 5. Daniel Haußner 34:22; 6. Felix Hüttner 35:22 (beide IfA Nonstop Bamberg); 7. Michael Kalb (ASC Kronach Frankenwald) 35:23; 8. Christoph Merz (PTSV Rosenheim) 35:58; 9. Christian Zöllner (ohne Verein) 36:08; 10. Uwe Bäuerlein (TSV 1860 Staffelstein) 36:21.

Hauptlauf Frauen: 1. Sandra Haderlein (SC Kemmern) 38:05 Minuten; 2. Christiane Andriaanse (TV Coburg) 40:34; 3. Katja Messerer (TSV Staffelstein) 41:32; 4. Carmen Schlichting-Förtsch (SC Kemmern) 42:29; 5. Sandra Nossek (TSV Staffelstein) 43:56; 6. Jessica Vogt (SC Kemmern) 45:14; 7. Ulrike Hümmer (TSV Staffelstein) 45:50;

8. Christine Schrenker 46:09; 9. Anja von Imhoff 46:32 (beide TV Coburg); 10. Monika Lindenberger (ohne Verein) 47:02.
Hobbylauf Männer: 1. Florian Beck (TV Coburg) 19:52 Minuten; 2. Christoph Franke (VfB Einberg) 20:58; 3. Tom Schultheiß (Team HÜÄH) 23:03; 4. Moritz Dück (Carpe Diem Sportstudio Weismain) 23:33; 5. Rene Seidel (ohne Verein) 23:50.

Hobbylauf Frauen: 1. Liane Thiem (AF-Personal-Training) 24:00 Minuten; 2. Marion Exner (Brehm-Titan-Runners) 27:14; 3. Marion Fischer (TSV Staffelstein) 28:33; 4. Simone Angermüller (SV Schottenstein) 29:47; 5. Heike Halker (ASC Burgberg) 30:28.
Schülerlauf 1 (1000 Meter) Jungen: 1. Bastian Nützel (TSV Staffelstein) 5:06 Minuten, 2. Felix Floßmann (LG Veitenstein) 5:12; 3. Hannes Jäger (TSV Staffelstein)

5:31; 4. Christoph Wagner (FC-Bayern-Fanclub Reudorf) 5:39; 5. Tim Liebl (TSV Staffelstein) 5:49; 6. Jakob Zimmermann (Theramed Bad Staffelstein) 6:03.

Schülerlauf 1 (1000 Meter) Mädchen: 1. Luca Bernhardt (TSV Bad Rodach) 5:32 Minuten; 2. Paula Klostermann 5:52; 3. Jule Tischler 5:57; 4. Carlotta Hennemann 6:06 (alle TSV Staffelstein); 5. Alina Hellmuth (FC-Bayern-Fanclub Reudorf) 6:19; 6. Lorena Herold (TSV Staffelstein) 6:24; 7. Clara Eslem (Theramed Bad Staffelstein) 6:27.

Schülerlauf 2 (2200 Meter) Jungen: 1. Dominik Bernhardt (SV EK Veilsdorf) 8:33; 2. Marcel von der Werth (TSV Bad Rodach) 8:52; 3. Maximilian Eberth (ohne Verein) 9:02; 4. Konstantin Betz (FC-Bayern-Fanclub Reudorf) 9:07.



Schaffte Hatrick: Die Schwürbitzerin Liane Thiem gewann nach 2012 und 2013 zum dritten Mal in Folge den Hobbylauf.